



# Sammlung Theaterzettel

**Abraxas**

**Egk, Werner**

**1951-03-16**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Freitag, 16. März 1954, Vorabend 228

# ABRAXAS

EIN FAUSTBALLETT VON WERNER EGK

## KÜNSTLERISCHE DIREKTION:

Choreographie: PAWLININ

Musikalische Leitung (alternierend):

DER KOMPONIST A.G. / ALFRED HERING A.G.  
M. A. PFLUGMACHER-LORIT / OTMAR SUITNER-WIEN

Musikalische Einstudierung:

OTMAR SUITNER-WIEN / WALTRAUD BERTELSEN

Bühnenbilder:  
JANNI LOGHI

Kostüme:  
MARGOT UTVAR

Masken und Perücken:  
HELMUTH KRAFT

## DARSTELLER:

Faust	Marcel Luipart
Archisposa	Edel von Rothe
Bellastriga	Natascha Trofimowa
Margarethe	Gisela Deege
Helena	Jutta Schlieven
Satanas	Oleg Lougine
Tiger	Karl Heinz King
Schlange	Elisabeth Majon
Marbuel	Fredy Kaindl
König von Spanien	Patric Holk
Hector	Karl Heinz King
Achill	Frank Hoopman
Jupiter	Oleg Lougine
Europa	Miriam Báty
Spiegelbild des Faust	Heino Heiden
Spiegelbild der Archisposa	Elisabeth Majon
Bacchus	Jan Forel

Kabbalistische Erscheinungen, Zauberperde, Der spanische Hof, Buhlen und Buh-  
innen, Gefährten und Gefährtinnen der Helena, Bacchanten und Bacchantinnen,  
Volk, Vermummte.

## DAS HAMBURGER SINFONIE-ORCHESTER

### PAUSE NACH DEM DRITTEN BILD

Hersteller-Firmen: DEKORATIONEN: „Lasso“ Bühnenkunst, Hamburg / KOSTÜME: Modellhaus F. W. Burmeister, Hamburg / TIGERKOSTUM: Ingeborg Poliza, Hamburg  
TANZTRILOTS UND PULLOVER: Maria Vorhauer, Letzen bei Bad-Segeberg / BALLETTSCHUHE: Zubiflen-Boos, Saulgau (Württemberg)

Produktion und Gesamtleitung: Konzertdirektion Joh. Aug. Böhm, Hamburg 13, Harvestehuder Weg 5, Telefon: 44 62 45/47

## TECHNISCHER STAB:

Reiseorganisation: LOTHAR BAUCHE  
Inspektion: PETER FLINSCH

Bühne:

OTTO SCHILLINGS / PAUL DOCKER

Beleuchtung:  
OTTO MEYER / HEINZ FELSKI

Gewandmeisterinnen:  
MASCHA MARQUARDT / URSULA HAIDER

Verwaltungs-Sekretariat:  
MARITA WILKENS

### 1. Bild DER PAKT

FAUST	TIGER	SCHLANGE	BELLASTRIGA	ARCHISPOSA
Zwei Zauberperde:	Jan Forel Oleg Lougine		Kabbalistische Erscheinungen	Frank Hoopman Fredy Kaindl Jürgen Pagels Jean Robert

### 2. Bild DIE VERSTRICKUNG

KONIG VON SPANIEN	KONIGIN (ARCHISPOSA)	FAUST	BELLASTRIGA	HECTOR
UND ACHILL	JUPITER UND EUROPA	SPIEGELBILD DES FAUST UND DER ARCHISPOSA		
Hofdamen:	Violet Shore Tatjana Rozhen Corinna Bell Margot Chabrier Tana Herzberg	Hofbeseren:		Wladymyr Rozhen Haas Kolberg Günther Voss Jürgen Pagels Fredy Kaindl

### 3. Bild PANDAMONIUM

SATANAS	TIGER	SCHLANGE	MARBUEL	BELLASTRIGA	ARCHISPOSA	FAUST
Buhlen:	Elsa Solti Miriam Baty Annette Peters Violet Shore Tatjana Rozhen Margot Chabrier	Buhnen:				Frank Hoopman Patric Holk Wladymyr Rozhen Jean Robert Hans Janke Günther Voss

### 4. Bild DAS TRUGBILD

FAUST	HELENA	BELLASTRIGA	BACCHUS	ARCHISPOSA	TIGER	SCHLANGE	MARBUEL
Gefährtinnen der Helena:	Elsa Solti Violet Shore Tatjana Rozhen	Gefährten der Helena:					Helmuth Ketels Frank Hoopman Heino Heiden
Bacchantinnen:	Miriam Baty Corinna Bell Margot Chabrier Annette Peters	Bacchanten:					Günther Voss Jürgen Pagels Wladymyr Rozhen

### 5. Bild DIE BEGLEICHUNG

FAUST	MARGARETHE	BELLASTRIGA	ARCHISPOSA	TIGER	SCHLANGE	MARBUEL
Damen:	Elsa Solti Violet Shore Tatjana Rozhen	Herren:				Heino Heiden Frank Hoopman Helmuth Ketels
Mädchen:	Margot Chabrier Miriam Baty Annette Peters	Junge Männer:				Patric Holk Jean Robert Oleg Lougine Hans Kolberg
Bauernmädchen:	Tana Herzberg Corinna Bell	Bauernburiden:				Hans Janke Jürgen Pagels

Vermummte: Jan Forel - Wladymyr Rozhen - Günther Voss

# Abraxas auf Spitze

Nicht leicht zu begreifen, daß Werner Egks „Abraxas“-Ballett Anstoß in Bayern und schließlich sogar ein Verbot erlebte. Weil nämlich die Aufführung durch die neugegründete „Ballett-Theater-Compagnie“ in Hamburg auf Ausdruckstanz verzichtete, konnte das tänzerische Spiel in keiner Weise mehr unmoralisch wirken (was manch Sensationslüsterner mit Enttäuschung registrierte). Offensichtlich ist Egk in München nicht nur das Opfer Hundhammers, sondern auch seines damaligen Choreographen geworden. Diesmal hieß der Choreograph Helge Pawlinin. Die dämonische Archisposa war Edel von Rothe, Margarethe war Gisela Deege, Faust war Marcel Lupart und Bellastriga: Natascha Trofimowa. Die Solisten waren fast alle hervorragend. Insgesamt legten die klassischen Künste des Spitzentanzes die künstlerischen Absichten des Komponisten frei und gaben ihm und seinem Werke eine vollkommene Rehabilitierung. Egk dirigierte selbst und wurde sehr gefeiert. Die „Ballett-Theater-Compagnie“ will auf Gastspielreisen gehen und mit berühmten Tanzgruppen wetteifern. Es scheint, daß ihr dies gelingt. J. M.

Diese Besprechung brachte die Wochenzeitung

**DIE ZEIT**  
WOCHENZEITUNG FÜR POLITIK WIRTSCHAFT HANDEL UND KULTUR

im Feuilleton ihrer Ausgabe vom 11. 1. 1951.

DIE ZEIT konnte sich durch ihre klare, saubere Haltung und ihre überparteiliche und sachliche Art der Berichterstattung auf den großen Gebieten der Politik, der Wirtschaft, des Handels und der Kultur den Ruf als tonangebende deutsche Wochenzeitung erringen.

DIE ZEIT wird in führenden Zeitungen des In- und Auslandes kommentiert und hat einen anspruchsvollen Leserkreis, der Wert darauf legt, über die wirklich wichtigen heutigen Probleme unterrichtet zu werden.

Die Mitarbeiter der Wochenzeitung

## DIE ZEIT

Walter Abendroth / Prof. Ahlers-Hestermann / Stefan Andres / Dr. Paul Alverdes  
Dr. Paul Appel / Prof. Fritz Baade / Josef Martin Bauer / Dr. Otto Beer, Meran  
Prof. Dr. Hanns Braun, München / Georg Britting / K. W. Ceram / Dr. Marion  
Gräfin Dönhoff / Prof. Wilhelm Eschmann / Paul Fechter / Dr. Adolf Frisé  
Dr. Herbert Fritsche / Walter Fredericia / Martha Maria Gehrke / Dr. Edgar Gerwin,  
London / Dr. Fritz Gordian, Rom / Dr. Rudolf Hagelstange / Dr. Werner Haftmann  
Geno Hartlaub / Ivo Hauptmann / Manfred Hausmann / Prof. Dr. Karl Georg Heise  
Prof. Heisenberg / Dr. Alfred Hentzen — Dr. Paul Hühnerfeld / Prof. Dr. Iwand  
Hans Henny Jahnn / Claus Jakobi / Norbert Jaques / Prof. Dr. Pascual Jordan  
Hermann Kesten / Prof. Dr. Kollath / Ernst Kreuder / Karl Krolow / Dr. Berthold  
Lammert / Wilhelm Lehmann / Hans Leip / Dr. Ernst Lewalter / Dr. Karl Linfert  
Prinz Hubertus zu Löwenstein / Josef Marein / Gräfin Erika von Merveldt / Jan  
Molitor / Anthony Morley, Washington / Dr. Dr. Hans Joachim Moser / Erika Müller  
Baron Janko Musulin, Wien / Dr. Eckart von Naso / Karl N. Nicoläus / Dr. Roland  
Nitsche, Zürich / Martin Rabe / Prof. Dr. Joh. Albr. von Rantzau / Friedrich Rasche  
Dr. Rolf Reissmann / Dr. Arthur Rosenberg, Paris / Jean-Charlot Salek, Paris  
Dr. Ernst Samhaber / Rudolf Schneider-Schelde / August Scholtis / Irene Seligo,  
Lissabon / Prof. Bruno Snell / Hermann Stahl / Martin Stiebing / Kyra Stomberg  
Dr. Erwin Topf / Prof. Dr. Erich Trunz / Gösta von Uexküll, Stockholm / Grete von  
Urbanitzky, Genf / Dr. Charlotte Weidler, New York / Prof. von Weizsäcker u. v. a.

DIE ZEIT ist bei jedem Zeitungshändler, an jedem Kiosk, in jeder Buchhandlung erhältlich  
und kann im Abonnement beim Verlag oder durch jedes Postamt bezogen werden.

Sollten Sie DIE ZEIT noch nicht kennen, stehen Ihnen gern kostenlos Probeexemplare  
zur Verfügung.

## DIE ZEIT

Hamburg 1 / Pressehaus